

## „Mediaprint“: FUNKE MEDIENGRUPPE dankt Wolfgang Altermann

WIEN / ESSEN, 05.10.2017. Wolfgang Altermann, unter anderem langjähriger Vorsitzender des Gesellschafterausschusses des Medienhauses „Mediaprint“ („Kronen Zeitung“, „Kurier“), an dem die FUNKE MEDIENGRUPPE beteiligt ist, zieht sich teilweise zurück. Der 75-Jährige war als Vertreter der ebenfalls beteiligten Familie Dichand viele Jahre für die „Mediaprint“ tätig.

Wolfgang Altermann wurde nach langjährigem Engagement bei der „Kronen Zeitung“ im Jahre 1991 zum Geschäftsführer der „Mediaprint“ berufen und verantwortete in dieser Funktion unter anderem den Anzeigenbereich der „Kronen Zeitung“ und des „Kuriers“. 2001 gab er schließlich sein Amt als „Mediaprint“-Geschäftsführer auf und wechselte in den Gesellschafterausschuss der „Mediaprint“. Seit 2006 fungierte Wolfgang Altermann dort als Vorsitzender.

„Wir danken Herrn Altermann für seinen überdurchschnittlichen Einsatz und seinen Weitblick, mit dem er Mediaprint stets geführt hat. Er war immer an der Sache orientiert und legte Wert auf eine unpolitische und faire Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute“, sagt Michael Wüller, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE.

Für Wolfgang Altermann sitzt seit dem 2. Oktober 2017 Kurt Stiassny im „Mediaprint“-Gesellschafterausschuss. Den Vorsitz des Gesellschafterausschusses hat zur selben Zeit Michael Wüller von Wolfgang Altermann übernommen.

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |  
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: [presse@funkemedien.de](mailto:presse@funkemedien.de) | [www.funkemedien.de](http://www.funkemedien.de)

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).